



Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Voerde freuten sich über ihren Sieg im Schulsportpokal-Wettbewerb.

Erster Schulsport-Wettbewerb im Freibad Voerde

Voerde. Im Freibad Voerde wurde zum ersten Mal um den von dem Ortsverband der CDU Voerde gestifteten Schulsportpokal gekämpft.

Bei bedecktem Wetter fanden sich mehr als 120 Schülerinnen und Schüler, etliche Sportlehrerinnen und Sportlehrer, sowie die jeweiligen Schulleitungen der Gesamtschule, des Gymnasiums und der Realschule auf der Liegewiese des Bades ein.

Bevor es mit den sportlichen Aktivitäten losging, erhielten die Schülerinnen und Schüler vom Pokalstifter noch ein T-shirt als Erinnerung an den ersten Wettbewerb um den Schulsportpokal.

Unter lautstarken Anfeuerungsrufen ihrer Fans, versuchten dann die Schulleitungen an der ersten Station, einem Basketballkorb, Dirk Nowitzki zu

überflügeln. Die Schülerinnen und Schüler griffen anschließend in den Leistungsvergleich der Schulen ein. Nachdem das Schiedsrichtergespann um Schwimmmeister Rissel mit Unterstützung der Sportlehrerinnen und Sportlehrer das anfängliche Chaos in geordnetere Bahnen gelenkt hatte, fanden sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen immer besser in die Abläufe und Disziplinen des Wettkampfs ein. Mit großem Engagement und wachsender Begeisterung wateten, schwammen, tauchten und sprangen die Schülerinnen und Schüler durch und in das Schwimmbecken. Den größten Spaß hatten die Sportler und Sportlerinnen aber augenscheinlich beim „Kajakpaddeln“. Hier hieß es, in einem Einerkajak ohne Hilfsmittel durch das Schwimmbecken zu paddeln. Nachdem die Schülerinnen und Schüler für ihr Team

um Punkte gekämpft und dabei eine Menge Spaß hatten, konnten sie sich an dem vom Förderverein bereitgestellten Kuchenbuffet bedienen und Getränke zu sich nehmen.

Gegen 13 Uhr sollten die Lehrer und Lehrerinnen in einem Volleyballspiel in den Wettstreit um den Pokal eingreifen. Leider machte das Wetter dem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung, so dass dieser Teil der Veranstaltung nicht mehr in die Wertung mit einbezogen werden konnte. Die Urkunden und die damit verbundenen Preisgelder für den zweiten und dritten Platz erkämpften sich die Teams der Gesamtschule und des Gymnasiums. Über den Sieg 2007 und den größten Teil des Preisgeldes konnte sich aber die Realschule freuen. Mit Stolz geschwellter Brust nahmen daher auch die Schülerinnen und Schüler der Realschule den Pokal entgegen.